

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION
Vorsitzender Heiner Hegeler

CDU-Fraktion im Kreistag Northeim
Markt 11, 37154 Northeim

Landkreis Northeim
Landrätin Klinkert-Kittel
Medenheimer Straße 6/8
37154 Northeim

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

07.05.2021

Glasfaser bis in jedes Haus / FTTB-Offensive für den Landkreis Northeim

Sehr geehrte Frau Klinkert-Kittel,

nach dem vorläufigen Abschluss des durch Bund und Land geförderten Vectoring-Ausbaus, der Bandbreiten bis zu 50 Mbit/s sicherstellen soll, ist der nächste Ausbausritt hin zu gigabitfähigen Übertragungsbandbreiten notwendig. Ziel soll ein Glasfaseranschluss bis in jedes Haus (Fiber To The Building – FTTB) im Landkreis Northeim sein.

Es ist zunächst notwendig, dass die Kreisverwaltung den aktuellen FTTB-Ausbaustand in Form eines Katasters ermittelt. Auf dieser Grundlage sollen die aktuellen und ggfs. bereits angekündigten weiteren Fördermöglichkeiten auf Bundes- und Landesebene dargestellt und auf deren Umsetzbarkeit hin geprüft werden. Weiterhin soll das Investitionsvolumen ermittelt werden, um einen möglichen Eigenanteil quantifizieren zu können. In diese FTT/B-Offensive sollen auch die Kooperations- und Unterstützungsmöglichkeiten mit den eigenwirtschaftlich tätigen Ausbauunternehmen (Beispiel: Goetel GmbH) ausgelotet werden.

Begründung:

Nicht erst die aktuelle Pandemiesituation hat die dringende Notwendigkeit von leistungsfähigen Telekommunikationsinfrastrukturen drastisch verdeutlicht. Der erfolgte Vectoring-Ausbau war seinerzeit im Landkreis ein Anfang, ist aber technisch längst nicht zukunftsfest. Heute sind gigabitfähige Infrastrukturen (mind. 1.000 Mbit/s) sowohl im Festnetz wie auch im Mobilfunk das Mittel der Wahl. Konkret bedeutet dies in aller Regel einer glasfaserbasierte Anbindung, im Festnetz müssen mithin die Wohn- und Gewerbegebäude über einen Glasfaseranschluss verfügen. Diese Infrastruktur ist eine Voraussetzung für das Bestehen der Herausforderungen heute und in Zukunft. Eine weitere Begründung erfolgt ggfs. mündlich.

Die CDU-Kreistagsfraktion beantragt die Behandlung dieses Antrags in der nächsten Kreistagssitzung und schlägt aus Zeitgründen vor, auf eine Verweisung in einen Fachausschuss zu verzichten, um schnellstmöglich in die Grundlagenermittlung einzutreten.

Mit freundlichem Gruß



Hegeler